

Text AWB 1.12.2017

Mit Schwung ins Jubiläumsjahr 2018

Am 17. November traf sich ein kleines, aber feines Mitgliedergrüppchen zur Mitgliederversammlung des Theatervereins „Zum Schwarze Gyger“. Eröffnet wurde der Abend mit einem wortwitzigen Text des „hauseigenen“ Slam-Poeten Michael Mittag – für gute Stimmung war sodann gesorgt. Zwei weitere grandiose Einlagen lockerten den Abend auf. Andrea Bruderer begrüßte die Anwesenden und führte durch die Versammlung. Trotz des produktionslosen Sommers war man beim Gyger sehr aktiv, wie der Jahresbericht von Julia Saxer verriet: neben dem vom Verein organisierten Theaterworkshop im Frühjahr, war man am Jubiläumsfest der Pfarrei St. Peter&Paul engagiert. Und natürlich gab es auch heuer den Mitgliederanlass, wiederum einen (vorzüglichen!) Sonntags-Brunch mit einer Lesung von Regisseur Felix Bertschin aus dem Roman „Meister und Margarita“ von Michail A. Bulgakow. Weiter wurde an der Mitgliederversammlung das Präsidium wieder besetzt: Rita Steuri und Andrea Bruderer stellten sich als Co-Präsidentinnen zur Verfügung – und wurden einstimmig gewählt. Danach liessen die Ausführungen von Felix Bertschin erahnen, wieviele (teuflische) Ideen, Kreativität und Motivation bei ihm und dem Produktionsteam vorhanden sind für die Inszenierung des Stückes „Meister und Margarita“ – ein veritables Theaterspektakel soll es werden! Zum einen ist das Stück prädestiniert für eine pompöse Umsetzung, zum anderen soll das 20-Jahr-Jubiläum des Theatervereins gebührend gefeiert werden. Nach dem offiziellen Ende der Versammlung wurde mit einem Glas Wein, begleitet von einem deliziösen Apéro, auf ein gutes Gelingen angestossen. Die gesamte „Gyger-Familie“ freut sich und blickt gespannt auf das kommende Jahr, denn: „Wie wird das alles enden“? (aus: „Meister und Margarita“). Wer nun schon fürchterlich neugierig ist oder den Verein unterstützen möchte, findet dazu auf der Homepage www.zumschwarzegyger.ch weitere Informationen.

«Dr Schwarz Gyger» wünscht Ihnen eine frohe Weihnachtszeit, einen guten Übergang ins Neue Jahr und freut sich, wenn Sie im Juni 2018 mit dabei sind.

Andrea Bruderer, für den Theaterverein „Zum Schwarze Gyger“

((Legende Foto: Regisseur Felix Bertschin fasst das Stück zusammen und berichtet über den Stand der Dinge der Produktion))